



Meilenstein: 2.400 Ford Pro E-Transporter verstärken die elektrische Zustellflotte der Deutschen Post und DHL in Deutschland

- Beide Unternehmen bauen ihre strategische Partnerschaft bei der E-Mobilität aus
- Großteil der E-Transit- und E-Transit-Custom-Modelle bereits ausgeliefert, DHL zieht positive Zwischenbilanz
- Zustellflotte des Logistikers in Deutschland umfasst jetzt ca. 35.000 E-Transporter
- Nikola Hagleitner, Post- und Paketvorständin der DHL Group: „Ford ist für uns ein wichtiger Partner, um die letzte Meile in der Zustellung zu elektrifizieren“
- Claudia Vogt, Direktorin Ford Pro DACH: „Wir unterstützen die DHL mit unseren E-Transit-Modellen, aber auch mit smarten Software- und Service-Dienstleistungen“

Bonn/Köln, 24. Juli 2025: Die DHL Group und Ford bauen ihre langjährige Kooperation bei der E-Mobilität weiter aus: Bis Ende 2025 verstärken 2.400 neue E-Transporter von Ford Pro die Zustellflotte im deutschen Paket- und Postbereich. Dabei kommen zwei Modelle zum Einsatz: der E-Transit, Europas meistverkaufter Elektro-Transporter im 2-Tonnen-Segment, und sein kleinerer Bruder E-Transit Custom, ebenfalls Europas Nummer 1 bei den vollelektrischen Eintonnern. Der Großteil der Fahrzeuge ist bereits ausgeliefert und DHL zieht eine positive Zwischenbilanz. Nach diesem Meilenstein beträgt die Anzahl der im Unternehmensbereich Post & Paket Deutschland (P&P) eingesetzten Ford Pro E-Transporter 4.900 Fahrzeuge. Damit ist Ford einer der größten Lieferanten für E-Fahrzeuge für die Deutsche Post und DHL. Die Gesamtzahl der bei P&P eingesetzten E-Fahrzeuge erhöht sich dadurch auf ca. 35.000 - die mit Abstand größte elektrische Zustellflotte Deutschlands.

Nikola Hagleitner, Vorständin Post & Paket Deutschland der DHL Group, sagt: „Wir freuen uns über den weiteren Ausbau der bewährten Zusammenarbeit mit Ford bei der E-Mobilität. Ford ist für uns ein wichtiger Partner bei unserem Ziel, die letzte Meile in der Zustellung weiter zu elektrifizieren. Auch von unseren Zustellerinnen und Zustellern bekommen wir sehr positive Rückmeldungen zu den E-Fahrzeugen von Ford. Gemeinsam leisten wir einen bedeutenden Beitrag, um die Paket- und Postzustellung in Deutschland nachhaltiger zu gestalten.“

Claudia Vogt, Direktorin Ford Pro für Deutschland, Österreich und Schweiz, sagt: „Wir sind stolz darauf, die Deutsche Post und DHL bei der Elektrifizierung ihrer Flotte mit Europas erfolgreichsten E-Transportern unterstützen zu können. Damit bauen wir unsere strategische Partnerschaft, die über die



reine Fahrzeuglieferung hinausgeht, weiter aus. Indem wir außer unseren E-Transit-Modellen auch unser Ford Pro Ökosystem aus smarten Software- und Service-Dienstleistungen zur Verfügung stellen, erhöhen wir die Betriebszeit und Produktivität der DHL-Flotte.“

Ford E-Transit und Ford E-Transit Custom

DHL setzt den E-Transit in der städtischen Paketzustellung ein. Das Laderaumvolumen beträgt 18 Kubikmeter, was ungefähr 200 Paketen entspricht, die im Fahrzeug transportiert werden können. Mit seiner Batteriekapazität von 68 kWh erreicht der E-Transit eine elektrische Reichweite von bis zu 315 Kilometern (km). Optional bietet Ford Pro den Elektro-Transporter sogar mit einer größeren 89 kWh-Batterie und bis zu 402 km Reichweite an. Die kleinere Batterieoption reicht aber für den DHL-Einsatz im Stadtbereich völlig aus. Dort betragen die Tourenlängen im Durchschnitt 20 bis 30 Kilometer. Gegenüber einem vergleichbaren Verbrenner spart der E-Transit 4 Tonnen CO₂e und 1.200 Liter Diesel pro Jahr ein.

Der kleinere E-Transit Custom dreht seine Runden in der Verbundzustellung, also der gemeinsamen Zustellung von Briefen und Paketen im eher ländlichen und stadtnahen Gebiet. Sein Laderaumvolumen beträgt 6,8 Kubikmeter, seine Batteriekapazität 64 kWh und seine Reichweite bis zu 328 Kilometer. Gegenüber einem vergleichbaren Verbrenner spart der E-Transit Custom 4 Tonnen CO₂e und 1.200 Liter Diesel pro Jahr ein.

Doch die Partnerschaft von Ford Pro mit der Deutschen Post und DHL umfasst nicht nur die Lieferung von Elektro-Transportern, sondern darüber hinaus ein komplettes Paket an Lösungen, um die Elektroflotte möglichst effizient zu betreiben. So stellt Ford Pro seine vernetzte E-Telematics Software zur Verfügung. Zudem nutzt die Deutsche Post und DHL den mobilen Service von Ford Pro. Speziell geschulte Techniker aus dem deutschlandweit verzweigten Netz der Ford Transit Center können mit ihren Service-Vans rund 70 Prozent der üblichen Wartungs- und Reparaturarbeiten direkt vor Ort in den DHL-Depots erledigen.

Für die bestmögliche Wartungsqualität bietet Ford Pro für alle Fahrzeuge außerdem einen auf den Anwendungsfall des jeweiligen Kunden zugeschnittenen Wartungsvertrag. Auch für den Auf- und Umbau der Fahrzeuge hat Ford Pro maßgeschneiderte Lösungen im Angebot und nutzt dabei das Know-how zertifizierter Umbaupartner, die seit Jahren mit dem Hersteller zusammenarbeiten.



Mit seinen smarten Software- und Service-Dienstleistungen verringert Ford Pro die Ausfallzeit der Flottenfahrzeuge und steigert die Effizienz und Produktivität des Fuhrparkmanagements seiner Gewerbekunden. Im Fall der Deutschen Post und DHL erhöht das Ford Pro Ökosystem die Betriebszeit der vernetzten E-Transporter pro Monat um bis zu sechs Stunden.

Langjährige Zusammenarbeit zwischen DHL Group und Ford

DHL Group und Ford verbindet eine langjährige Zusammenarbeit bei der E-Mobilität. In den Jahren 2018 und 2019 betrieben beide Unternehmen sogar eine gemeinsame Fahrzeugproduktion am Ford-Standort Köln. Dort wurden in den zwei Jahren gemeinsam mit der Post-Tochter StreetScooter GmbH E-Transporter des Typs "StreetScooter Work XL" gebaut. Die Basis des Fahrzeugs bildete ein Ford Transit Fahrgestell, das mit einem batterieelektrischen Antriebsstrang und einem Karosserieaufbau nach Vorgaben der Deutschen Post ausgestattet wurde. Von diesem Fahrzeugtyp sind immer noch mehr als 2.100 Stück in der DHL-Paketzustellung im Einsatz. Im Jahr 2020 wurde die gemeinsame Fahrzeugproduktion im Zuge des StreetScooter-Verkaufsprozesses beendet.

2022 haben Ford Pro und DHL in einer gegenseitigen Absichtserklärung eine strategische Partnerschaft beschlossen, um gemeinsam den Einsatz von Elektro-Transportern für den weltweiten Logistikbetrieb zu beschleunigen.

DHL-Strategie 2030: Nachhaltiges Wachstum beschleunigen

DHL Group verfolgt das Ziel, bis 2050 alle Treibhausgasemissionen netto auf null zu reduzieren. Als Zwischenschritt soll der Anteil von E-Fahrzeugen in der Zustellflotte für die erste und letzte Meile auf über 66 Prozent bis 2030 erhöht werden. Im Unternehmensbereich Post & Paket Deutschland ist der Plan, die eigene Zustellflotte bis Ende des Jahres auf 37.000 E-Fahrzeuge aufzustocken.

Komplette Ford Pro Flotte elektrifiziert

Der E-Transit war der erste vollelektrische Transporter, den Ford Pro 2022 auf den Markt brachte. Inzwischen sind alle vier Transit-Baureihen elektrifiziert: Vom Hochdachkombi E-Transit Courier, über den Kompakt-Transporter Connect Plug-in-Hybrid, bis zum Eintonner E-Transit Custom und dem E-Transit aus dem 2-Tonnen-Segment. Die elektrifizierte Ford Pro Flotte komplettiert der Ford Ranger Plug-in-Hybrid, der erst seit kurzem in den Verkaufsräumen der Ford-Händler steht.



Übergeordnetes Nachhaltigkeitsziel von Ford ist es, in Europa CO₂-Neutralität zu erreichen. Das umfasst außer einer komplett vollelektrischen Fahrzeugflotte auch die Produktion, Logistik und direkte Zulieferer.

– Ende –

Sie finden die Pressemitteilung zum Download sowie weiterführende Informationen unter group.dhl.com/pressemitteilungen

Medienkontakt

DHL Group	Ford Pro
Media Relations	Kommunikation
Alexander Edenhofer	Marko Belser
Tel.: +49 228 182-9944	+49 221 9017520
E-Mail: pressestelle@dhl.com	marko.belser@ford.com

Im Internet: group.dhl.com/presse / media.ford.com

Folgen Sie uns: twitter.com/DeutschePostDHL / [@forddeutschland](https://www.instagram.com/forddeutschland) auf [Instagram](#), [LinkedIn](#), [Threads](#), [TikTok](#), und [YouTube](#)

Diese Kontaktdaten gelten ausschließlich für Medienanfragen.

Bei Fragen zu einzelnen Sendungen oder Dienstleistungen von Deutsche Post und DHL hilft der Kundenservice unter der Telefonnummer 0228 / 4 333 112.

Post & Paket Deutschland ist ein Unternehmensbereich der DHL Group mit rund 187.000 Beschäftigten. Kerngeschäft ist das nationale Brief- und Paketgeschäft – also das Transportieren, Sortieren und Zustellen von Briefen und Paketen. Sein umfangreiches Angebot an Dienstleistungen und Produkten vertreibt Post & Paket Deutschland unter den beiden starken Marken **Deutsche Post** und **DHL**.

Mit seinen beiden Marken **Deutsche Post** und **DHL** ist Post & Paket Deutschland der größte Postdienstleister Europas, Marktführer im deutschen Brief- und Paketmarkt, Dienstleister erster Wahl für Versender- und Empfängerkunden sowie Betreiber des größten Paketautomaten-Netztes



(Packstationen und Poststationen) in Deutschland. In seiner Branche ist Post & Paket Deutschland Vorreiter im Bereich der ökologischen und sozialen Nachhaltigkeit.

DHL Group erzielte als Konzern 2024 einen Umsatz von rund 84,2 Milliarden Euro. Mit Investitionen in grüne Technologien sowie dem Engagement für Gesellschaft und Umwelt leistet der Konzern einen positiven Beitrag. Bis 2050 strebt DHL Group die netto Null-Emissionen-Logistik an.

Über Ford Motor Company

Die Ford Motor Company (NYSE: F) ist ein globales Unternehmen mit Sitz in Dearborn, Michigan, das sich zum Ziel gesetzt hat, einen Beitrag zu einer besseren Welt zu leisten und jedem Menschen Zugang zu Mobilität zu bieten. Der Ford+ Zukunftsplan des Unternehmens konzentriert sich auf vorhandene Stärken des Unternehmens und den Ausbau des Kundennetzes. Ford entwickelt und produziert Lkw, Vans, SUVs und Pkw sowie zugehörige Dienstleistungen. Dazu hat Ford sein Geschäft in drei kundenorientierte Segmente aufgeteilt: Ford Blue für die Entwicklung ikonischer Verbrenner- und Hybridfahrzeuge, Ford Model e für softwarebasierte Elektroautos und Ford Pro zur Unterstützung von Geschäftskunden bei der Umwandlung und Erweiterung ihres Geschäfts mit Fahrzeugen und Diensten, die auf ihre Anforderungen zugeschnitten sind. Darüber hinaus bietet Ford über die Ford Bank auch Finanzdienstleistungen an. Ford beschäftigt weltweit etwa 174.000 Mitarbeiter. Weitere Informationen über das Unternehmen sowie die Produkte und Services finden Sie unter media.ford.com.